

Inhalt

Geleitwort	7
Vorwort	11
1. Gründung und erste Jahre	13
2. <i>Hauptteil 1:</i>	
Systematische Geschichte der Historischen Kommission	23
2.1 Organisation	23
2.1.1 Die Satzungen der Historischen Kommission	23
2.1.2 Vorstand	27
2.1.3 Stifter und Patrone	35
2.1.4 Ausschuss	39
2.1.5 Mitglieder	42
2.1.6 Tagungen	46
2.1.7 Arbeitskreise	54
2.2 Grundprobleme und Herausforderungen	56
2.2.1 Finanzen	56
2.2.2 Vielfalt und Integration	61
2.2.3 Selbstverständnis und Vernetzungen	82
2.2.3.1 Selbstverständnis als Zentralstelle landesgeschichtlicher Forschungen	82
2.2.3.2 Vernetzungen	87
2.2.3.3 Selbstverständnis und Selbstverständigungs- prozesse	94
2.3 Forschungsorganisation und Forschungsschwerpunkte	97
3. <i>Hauptteil 2:</i>	
Chronologische Geschichte der Historischen Kommission von 1914 bis heute	111
3.1 Erster Weltkrieg und Weimarer Republik	111
3.2 Die Kommission im „Dritten Reich“	112
3.3 Entnazifizierung und Wiederaufbau (1945–1949)	124
3.4 Die 1950er und 1960er Jahre	128
3.5 Reformzeit (1967–1973/4)	132
3.6 Die Entwicklung seit Mitte der 1970er Jahre – ein Ausblick	135

4. Quellen- und Literaturverzeichnis	139
4.1 Ungedruckte Quellen	139
4.2 Gedruckte Quellen und Literatur	140

Anhang:

Verzeichnisse zur Geschichte der Historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen zusammengestellt von Uwe Ohainski ...	145
I. Die Stifter und Patrone der Historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen (1910–2010)	147
II. Der Vorstand der Historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen (1910–2010)	155
III. Gesamtverzeichnis der gewählten wissenschaftlichen Mitglieder der Historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen (1910–2010)	157
IV. Die Gründungssitzung und die Jahrestagungen der Historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen (1910–2010)	181
V. Gesamtveröffentlichungsverzeichnis der Historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen (1910–2010) nebst einem Autorenregister	203
Verzeichnis der Abbildungen	232